

Gerald Mertens

Die Instrumente des Orchesters

Eine DVD mit dem Bundesjugendorchester als Ergebnis einer
Zusammenarbeit von WDR, DOV, VDS und AfS



Irgendwann ist es wieder soweit. Auf dem Stundenplan steht „Programm-musik“. Ein Orchester-Klassiker muss behandelt werden und einer der „üblichen Verdächtigen“ wird bemüht: Beethovens *6. Sinfonie*, die *Symphonie Fantastique* von Berlioz, Smetanas *Moldau*. Oder vielleicht auch Paul Dukas' *Zauberlehrling*? Wäre ja mal ein bisschen Abwechslung. Na ja, relativ gesehen. Könnte man mit dem Walt-Disney Klassiker, dem tollen Micky Maus-Film kombinieren. Den kennen die meisten Kinder heute nicht mehr. Mit etwas Glück kann er – jedenfalls privat, so viel Engagement muss schon sein – auf DVD beschafft werden.

Aber kennen die Schülerinnen und Schüler eigentlich alle Orchesterinstrumente? Vielleicht doch noch schnell einen weiteren Klassiker bemühen: Benjamin Britten's *Young Persons Guide to the Orchestra*, den gibt es sicherlich irgendwo in der Lehrmittelsammlung. Zur Not tut es auch die 35 Jahre alte Schallplatte. Für die an mp3-Format und rauschfreies Hören gewohnte Klasse fast schon ein Ausflug in die Gramophon-Zeit. Funktioniert der Plattenspieler im Musikraum überhaupt noch?

Lehrvideo zum Orchester – eine Bestandsaufnahme

Gibt es nicht einen schönen Lehrfilm zum Orchester? Film im Unterricht kommt doch immer gut an – ok, fast immer. Bei manchem Film aus den 70er Jahren im Biologie- oder Geschichtsunterricht kann es schon unfreiwillig komisch werden. Und da gab es doch noch Federico Fellinis Film *Die Orchesterprobe* von 1978? Ja, aber da geht es eher um den Mikrokosmos des tatsächlichen Lebens im Orchester, mit Stress, Streit und Streik... Also: Suche nach einem aktuellen Film, in dem die Orchesterinstrumente zeitgemäß und ansprechend vorgestellt werden, vielleicht auch noch mit einem Seitenblick auf den Instrumentenbau. Was liefert die Datenbank des FWU (Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht) auf Anfrage? Immerhin drei Treffer zu Britten's *Young Person's Guide*: 1. Die Originalfassung als 16mm Schwarz-Weiß-Lichttonfilm von 1948

und 1954, für den Britten die Musik ursprünglich komponiert hatte. 2. Einen Lichttonfilm (Farbe!) aus Deutschland, 22 Minuten, von 1981, ohne weitere Angaben und dann – 3. – noch ein Video mit dem Südwestfunkorchester aus dem Jahr 2000. Alle 21 bis 22 Minuten lang – also Orchesterinstrumente zum Vorbeirauschen im Galopp.

Orchester DVD – In Zusammenarbeit von WDR, DOV, AfS, VDS

Diese – zugegeben pointierte – Zustandsbeschreibung war Grundlage für ein neuartiges Fernseh- und DVD-Projekt, das gegenwärtig von der Deutschen Orchestervereinigung (DOV), der Deutschen Orchester-Stiftung, dem WDR finanziert und unter Einbindung der Verbände VDS und AfS vorangetrieben wird.

Die Kamera begleitet darin einzelne Mitglieder des Bundesjugendorchesters: Zu Hause, in der Schule, in der

Musikschule, beim Üben und Musizieren, beim Probespiel und im Bundesjugendorchester selbst. In einer vierteiligen Sendereihe des WDR-Fernsehens entsteht so um die jungen Protagonisten aus verschiedenen Stimmgruppen ein Bild von sehr unterschiedlichen Jugendlichen, die musizieren und beiläufig das Orchester, seine Instrumente, das Zusammenspiel und vieles mehr erklären und vermitteln.

Im Herbst 2007 wird voraussichtlich die Produktion abgeschlossen sein. Aus dem Filmmaterial und ergänzenden „Einspielern“ über den Instrumentenbau und andere Themenbereiche rund um das Orchester und seine Instrumente soll dann eine DVD produziert werden, die voraussichtlich ab 2008 zum Selbstkostenpreis bundesweit allen Schulen und Schulmusikern und ihren Verbänden zur Verfügung stehen soll. Damit ist die Hoffnung verbunden, für den Musikunterricht ein aktuelles Unterrichtsmaterial zur Verfügung stellen zu können, das Jugendliche anspricht und interessiert. ■



Foto: Münchner Philharmoniker

Schüler beim Probenbesuch: Wenn Instrumentenkunde so lebendig wie möglich gestaltet wird, ist auch Beethovens *6. Sinfonie* wieder spannend.